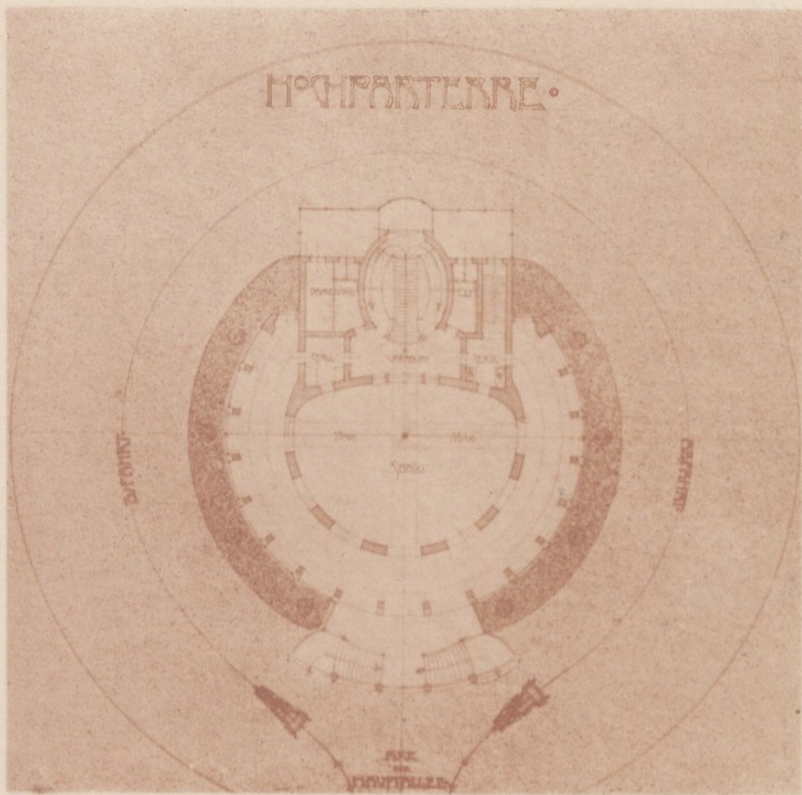


Als Grundlage der Aufgabe diene nachstehendes Programm: Das k. k. Hofärar beabsichtigt als Abschluss der Hauptallee des Praters ein neues Lusthaus für Aussicht und Kaffeehauszwecke auf der Stelle, die das jetzige Lusthaus einnimmt, zu errichten. Der Neubau soll aus drei Geschossen bestehen, und zwar:

1. Einem Souterrain, circa 3 m hoch, enthaltend: 1 Küche, 1 kleine Schank, 2 Speisekammern, Zimmer für den Wächter, 2 Closets und Keller. Der Eingang in das Souterrain soll an der rückwärtigen Façade des Bauwerkes liegen und eben mit der Strasse einen seitlich offenen, aber gegen



HANS MAYR. CONCURRENZ
UM DEN FÜGERPREIS.

Niederschläge geschützten Warte-
raum für Kutscher
haben, welcher mit
der kleinen Schank
in Verbindung steht.

2. Dem ersten Ge-
schoss, enthaltend 1
Saal, 1 Vorraum, 2
Closets, 1 Toilette.

3. Dem zweiten Ge-
schoss, das gleiche
Räume enthalten ☉
soll wie das erste.

Terrassen sollen
in den beiden oberen
Geschossen das Bau-
werk umziehen und
eine bequeme Treppe
von maximal 12,5 cm
Stufenhöhe beide Ge-
schosse verbinden.
Der Saalbau des
Hauptgeschosses ☉
soll in der Achse der
Hauptallee zugäng-
lich sein, und eine
Diensttreppe und
Speisenaufzüge die
Geschosse mit dem
Souterrain verbinden.

